

# Angebot/Hilfe gesucht: Hardwarezusammenstellung + Grundinstallation

Beitrag von „DSM2“ vom 21. August 2018, 02:45

Ich bin ganz geschmeidig und du so?

Also ich weiß ja nicht wo du hier eine Empfehlung bezüglich Vega 56 gelesen hast aber die wurde hier nicht gemacht.

Weder von [@Dr.Stein](#) noch von anderen, Geschweige ganz davon von mir.

Ich freue mich für dich das deine Vega 56 224 Watt bei Voll Last verbrauchen soll (Low Power Bios?), diesen Wert jedoch zu verallgemeinern ist falsch!

Die Vega 64 ist weitaus hungriger und dies habe ich in meiner Aussage deutlich zu verstehen gegeben.

Auch fährt jede CPU sobald overclock angewandt wird ganz anderen Verbrauch auch hier kann man nicht verallgemeinern.

Es freut mich auch das dein 7800X im stock 152 Watt verbrauchen soll

Die CPU liegt ja aber auch eher auf dem Niveau eines Skylake, der hier überhaupt nichts verloren hat.

PCI Lane mässig wäre man zwar hier im Vorteil gegenüber eines 1151 Z370 Boards aber dann doch lieber auf Performance setzten mit nem 1151 - 8700K/8086K als 7800X fahren.

Auch wäre hier ein 7800X komplett fehl am Platze... Fehlende Lanes zu wenig Power etc etc...

Wenn ich von X299 spreche dann ist es mindestens ein 10 Core 7900X oder besser 7920X oder höher.

Es sei den man setzt auf Premiere, dann beginnt aber eine völlig andere Geschichte...Single Core Performance bla bla bla...

Wer schon einmal an so einer Kiste gearbeitet hat, weiß und versteht ganz genau wovon ich hier spreche.

Für Cutter/Editor etc ist jede Sekunde die man schneller ist wichtig, desto eher erledigt desto eher kommt man Heim.

Im Klartext wenn man eine Kiste für so einen Einsatzbereich baut holt man alles raus was möglich ist ohne das Hardware schaden nehmen kann.

Dann wird overclocked und nicht einfach im Stock benutzt und Performance und somit Zeit und Geld verschenkt.

Oder kaufst du dir einen RS6 und fährst dann mit 30 Km/H über die Autobahn ?

Back to topic 😊

EDIT: Da es sicherlich auch einige andere Interessieren könnte:

DaVinci Resolve ist in Sachen Performance abhängig von CPU(Multicore Performance)/GPU/RAM.

In dem Fall macht es Sinn dort richtig zu pushen um das Maximum an Leistung heraus zu holen



Als CPU würde ich persönlich 7960X empfehlen, den der 7980XE performt unter DaVinci ganz klein wenig schlechter kostet aber 600€ mehr als der 16 Kerner...diesen dann Delidden und auf Anschlag übertakten.

Ziel Max Temps 75-80 grad Prime Stable @ MAX GHz Sync All Cores damit mächtig was abgeht in Sachen Multicore.

Dazu selbstverständlich eine Custom Wasserkühlung damit das Biest flüsterleise unter Last arbeitet und die Komponenten entsprechend Kühl hält.

GPU ganz klar Vega 64 (+ Wasserkühlung), da wir nicht abhängig von Nvidia sein sollen,können,wollen und Kühlung klar damit es leise bleibt...

Multi GPU macht hier ganz klar Sinn aber bringt Probleme auf den Plan falls die PCI-E Adapterkarte für die 4x NVMe mit ins Boot sollen.

2 x GPU sind 32 CPU Lanes wir haben aber 44 CPU Lanes + 28 PCH Lanes... (PCH Lanes werden geteilt mit m.2 Onboard,USB,Thunderbolt,Sata)

Dann lieber eine einzige große NVMe Wassergekühlt, damit diese nicht anfängt runterzufahren weil die Karte heiß läuft,

dieses Problem kann der kleine Lüfter in der PCI-E Adapter Karte nämlich bei 4 NVMe Karten garantiert nicht beheben.

Beim Rendern wirst du eh nicht Full Speed nutzen können bei 4 x NVMe, das ist bei Benchmarks zwar immer ganz toll, taugt aber in der Praxis nichts.

RAM so viel MHz wie möglich mit möglichst kleiner Latenz, anschließend RAM Übertakten und Timings nachjustieren,

ob 64 GB für die Arbeiten so ausreichen kann ich nicht sagen da ich den Workflow nicht kenne, Vorteil von X299 ist nun einmal das wir bis max 128GB hoch können.

Das schöne an X299 sind ganz klar die Lanes die wir hier schön ausnutzen können aber man muss mit bedacht rangehen und auch mal Kompromisse machen.

Als Beispiel es gibt nur ein einziges Board für den X299 das Thunderbolt Onboard hat aber Thunderbolt Hotplug ist damit nicht möglich,

das heißt man muss die Geräte bevor man den Computer hochfährt angeschlossen haben und man kann diese nicht einfach mal im Betrieb abziehen und wieder anschließen.

Diese werden nur nach erneutem Reboot sichtbar werden...

Klingt zwar irgendwo nach einem Nachteil und ist es sicherlich für den ein oder anderen aber dieses Mainboard gibt uns zusätzliche Lanes zur Verfügung.

Bei dem Board handelt es sich um das Gigabyte X299 Designare EX welches ich selbst ebenfalls im Einsatz habe und auch wirklich sehr zufrieden damit bin.

Selbstverständlich kann man auch das Asus X299 Deluxe nehmen aber wir verschenken damit 4 Lanes, vorteil wiederum Thunderbolt Hot Plug möglich an sich auch ein sehr gutes Board, benötigt aber Fullblock für die Mosfets und am besten entweder eine Alpine Ridge Thunderbolt Karte oder als alternative eine AsRock Thunderbolt Karte...

Die Samsung T5 Platten sind reine USB C Geräte also keine Thunderbolt Hardware, womit wir am besten mit einem USB Typ C Hub oder SATA Adapter auf USB C arbeiten sollten,

PCI Adapterkarten wären zwar eine alternative bieten aber leider nur zwei zusätzliche USB Typ C Anschlüsse an und fressen uns unter anderem Lanes.

Nachteil an HUBS bzw Adaptern das nur eine Platte mit vollem USB 3.1 Speed angefahren werden kann.

Was natürlich auch klar sein muss, Budget mässig liegen wir bei 8K wenn wir hier auf Max trimmen, eine Investition die sich jedoch recht schnell bezahlt machen wird.